

Bärnchampions 2012: Philipp Steiner aus Münsingen unter den Nominierten

BERN-OST exklusiv

Dem 25-jährigen Münsinger Behindertensportler Philipp Steiner wird eine ganz besondere Ehre zuteil: Er wurde von der Stadtkanzlei Bern, dem Sportamt Bern und der Stadtberner Vereinigung für Sport SVS zum "Bärnchampion 2012" nominiert - jetzt läuft im Internet das Voting.



Wird er Bärnchampion 2012? Philipp Steiner in voller Aktion. (Bild: zvg)

Der gehörlose Sanitärinstallateur, in Konolfingen aufgewachsen und seit Herbst 2012 in Münsingen ansässig, sorgte letztmals im Januar 2013 für internationale Schlagzeilen, als er im Skiweltcup als Vorfahrer die Lauberhorn-Abfahrt eröffnen durfte - und dabei eine Spitzenzeit erreichte.

Die Leistungen des junge Sportlers, der von Geburt an gehörlos ist, grenzen laut Angaben renommierter Mediziner an ein Wunder: Trotz dem gestörten Gleichgewichtssinn schafft es Philipp Steiner, sich den härtesten Herausforderungen auf eisigen Pisten mit Geschwindigkeiten von bis 150 Stundenkilometern (im Hanegg-Schuss am Lauberhorn gemessen) zu stellen.

Im Visier: Weltmeistertitel bei den Gehörlosen

Derzeit weilt das Schweizer Skiteam der Gehörlosen bereits in Nesselwang (D), wo am Samstag die alpinen Skiweltmeisterschaften beginnen. Für Philipp Steiner ist klar: Er will an diesen erstmals ausgetragenen Weltmeisterschaften aufs Podest fahren und damit seinen Lauberhorn-Exploit bestätigen.

Die Chancen stehen gut – aber, so Philipp Steiner – „jedes Rennen muss zuerst zu Ende gefahren sein.“

Mit der Nomination zum "Bärnchampion 2012" in der Kategorie „Behindertensport“ ist seine Motivation doppelt so gross. Eine Medaille an den alpinen Weltmeisterschaften wäre eine Krönung seiner bisherigen Sportlerlaufbahn, die ihm auch im Tennis bereits mehrere Meistertitel und Pokale eingetragen hat.

Das Voting läuft

Wer wird Berner Behindertensportler des Jahres 2012? Bis am 4. März können im Internet die Stimmen abgegeben werden, am 8. März werden die erfolgreichen Berner Sportler im Stade de Suisse geehrt. Ein Event mit Symbolcharakter für den jungen und sympathischen Sportler (Bronze-Medaillengewinner in der Abfahrt an den Deaflympics in Salt Lake City 2007, 3x Silber an den Europameisterschaften in Davos 2012), der sich bewusst ist: „Erfolg fällt einem nicht in den Schoß, sondern muss hart erkämpft werden. Das habe ich meinen Eltern und meinem Arbeitgeber zu verdanken, die mich in jeder Beziehung grosszügig unterstützen.“

Ob eine weltmeisterliche Medaille oder eine Ehrung zum "Bärnchampion 2012" – Philipp Steiner würde sie all denen widmen, die ihm seine sportlichen Erfolge ermöglicht haben.

www.philippsteiner.eu

[Website der Gehörlosen-Weltmeisterschaften in Nesselwangen \(D\)](#)

Jean-Luc Lehmann